

Köln, 11.10.2019

## VBL Club Championship 2019/20 startet im November

- **22 Clubs spielen um den Titel des Deutschen Club-Meisters 2020**
- **Neu dabei sind der FC St. Pauli und der SV Wehen Wiesbaden**
- **Exklusive Medienpartnerschaft mit ProSiebenSat.1**

Im Rahmen der Virtual Bundesliga (VBL) startet am 4. November 2019 die VBL Club Championship in die neue Spielzeit 2019/20. In der Vorsaison wurde dieser Wettbewerb für Clubs erstmals ausgerichtet – nun geht es mit dem Titelverteidiger SV Werder Bremen und 21 weiteren Clubs aus der Bundesliga und 2. Bundesliga in die zweite Saison. Nicht mehr am Wettbewerb teilnehmen werden im Vergleich zum Vorjahr der SV Sandhausen sowie, aufgrund seines Abstiegs in die 3. Liga, der FC Ingolstadt 04. Neu dabei sind der FC. St. Pauli und der SV Wehen Wiesbaden. Gesucht wird in Kooperation zwischen DFL Deutsche Fußball Liga und EA SPORTS FIFA der neue Deutsche Club-Meister im eFootball.

Darüber hinaus haben die DFL und 7Sports (ProSiebenSat.1 Group) zum Start der neuen Saison ihre exklusive Medienpartnerschaft verlängert. Fans können die VBL Club Championship live auf ProSieben MAXX, auf [www.eSports.com](http://www.eSports.com) und auf [virtual.bundesliga.com](http://virtual.bundesliga.com) mitverfolgen.

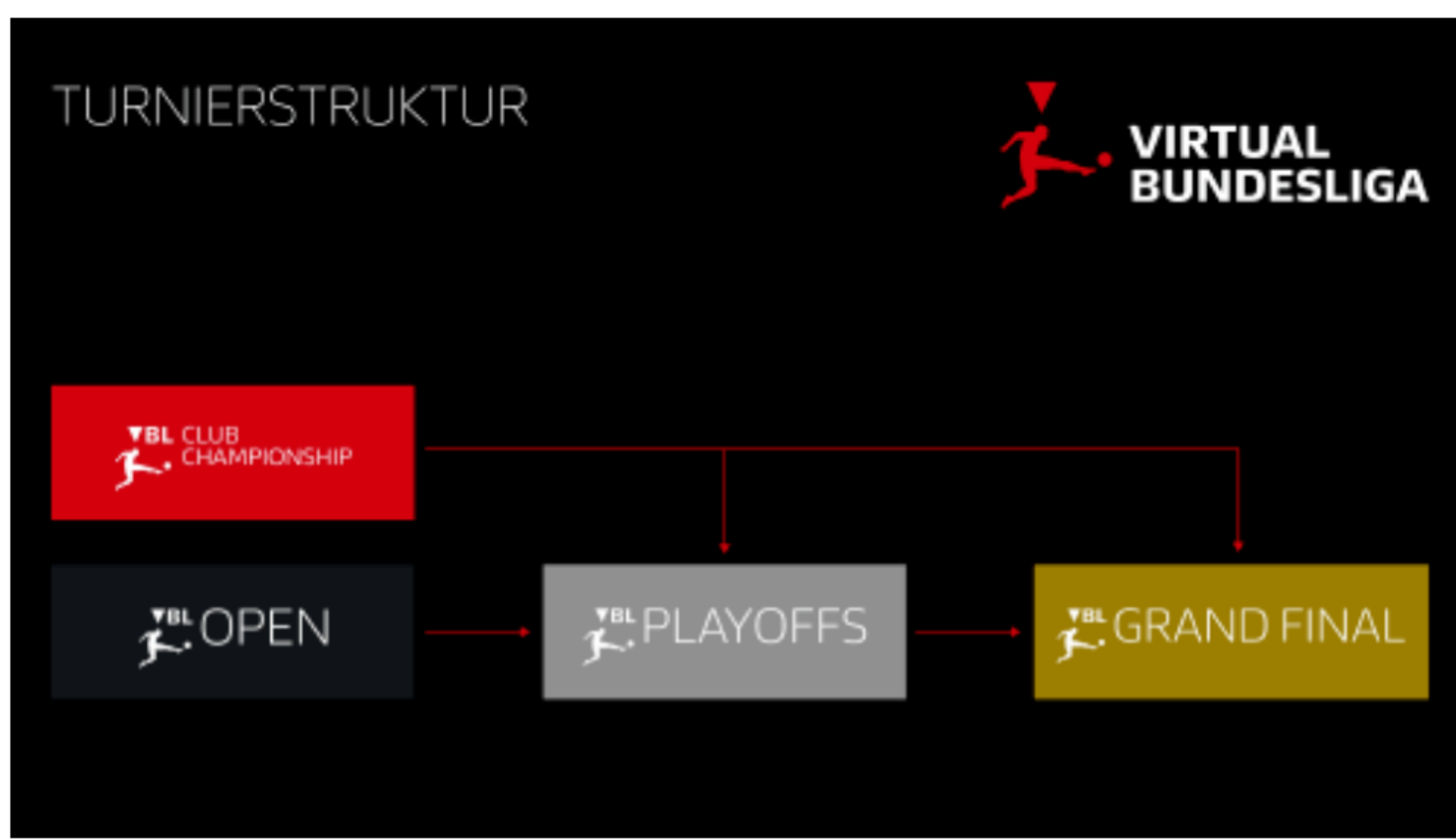
Andreas Heyden, EVP Digital Innovations DFL Group: „In der Saison 2019/20 werden wir die VBL Club Championship noch attraktiver gestalten und medial noch umfassender begleiten. Wir freuen uns, ein breites Teilnehmerfeld mit 22 Clubs der Bundesliga und 2. Bundesliga im Wettbewerb zu sehen und erneut ProSiebenSat.1 als Live-TV-Partner gewonnen zu haben.“

Stefan Zant, Geschäftsführer 7Sports: „Durch die exklusive Medienpartnerschaft zeigen wir die VBL Club Championship über alle Kanäle. Die Live-Produktion für TV und Online steht im Mittelpunkt, flankiert von einer intensiven Berichterstattung auf allen digitalen Plattformen und Social-Media-Kanälen. So wollen wir ein breites Publikum für die VBL Club Championship begeistern. Wir freuen uns, wieder gemeinsam mit der DFL in die neue Saison zu gehen.“



Die Teams (elf Clubs aus der Bundesliga; elf Clubs aus der 2. Bundesliga) absolvieren bis zum Saisonabschluss im Februar 2020 insgesamt 21 Spieltage mit jeweils elf Begegnungen. Eine Rückrunde gibt es nicht – dafür eine zweiwöchige Winterpause. Die einzelnen Begegnungen werden mit EA SPORTS FIFA 20 gespielt und finden, wie in der vergangenen Saison, im „Davis-Cup-Format“ statt: Zwei Spiele werden im Modus eins-gegen-eins ausgetragen – eines auf der PlayStation 4 und eines auf der Xbox One. Das dritte Spiel wird im Modus zwei-gegen-zwei auf einer durch den Heimclub zu bestimmenden Konsole ausgetragen.

Über die Abschlusstabelle der VBL Club Championship qualifizieren sich je zwei Spieler der ersten sechs Clubs direkt für das VBL Grand Final im März 2020, in dem der übergeordnete Titel „Deutscher Meister im eFootball“ unter den Einzelspielern ausgespielt wird. Je zwei Spieler der Clubs auf den Plätzen 7 bis 16 nehmen an den VBL Playoffs teil, über die sie sich ebenfalls für das VBL Grand Final qualifizieren können. Die VBL Club Championship wird, wie in der vergangenen Saison, „leveled-off“ ausgetragen. Das heißt, dass alle Spieler und Teams die gleiche aggregierte Spielstärke von 85 haben.



Die Spiele der VBL Club Championship werden als Online-Matches ausgetragen. Diese können komplett im Livestream per Link auf der VBL-Website [virtual.bundesliga.com](http://virtual.bundesliga.com) abgerufen werden. Einmal pro Woche finden „Featured Matches“ in einem professionellen TV-Studio statt. Dann laufen die Spiele der Woche exklusiv im Free-TV immer donnerstags live bei „ran eSports: FIFA20 - Virtual Bundesliga“ auf ProSieben MAXX. Moderator Max Zielke führt ab 7. November wieder an der Seite von wechselnden Kommentatoren, Experten und Influencern aus der eSports-Szene durch die wöchentliche Live-Sendung um 22:15 Uhr. Neu: ProSieben MAXX zeigt in der Saison 2019/20 zwei Spiele gleichzeitig als Konferenzschaltung. Im Anschluss an das Format folgt mit dem Highlight-Magazin „ran eSports: Virtual Bundesliga – Der Spieltag“ eine 45-minütige Zusammenfassung von weiteren Matches. Die Spieltage und Spielzeiten der VBL Club Championship werden erstmals fixiert sein: Bis Weihnachten finden die Spiele montags und donnerstags (Featured Match um 22.15 Uhr) statt. Nach der Winterpause spielt die VBL Club Championship mittwochs und donnerstags (Featured Match um 22.15 Uhr). Den offiziellen Rahmenterminkalender zur Saison 2019/20 finden Sie unterhalb dieser Mitteilung.

Bereits im Jahr 2012 hatte die DFL in Kooperation mit EA SPORTS mit der VBL als erste professionelle Fußballliga überhaupt einen eSport-Wettbewerb ins Leben gerufen. Bis heute ist die VBL der einzige direkt in das Spiel EA SPORTS FIFA integrierte eSport-Wettbewerb einer professionellen Fußballliga. Seit ihrer Einführung hat die VBL eine stetig größer werdende Popularität mit zuletzt rund 130.000 Teilnehmern. Die steigende Beliebtheit der VBL sowie die generell wachsende Relevanz des eSport und die Fokussierung der DFL auf Fußball-Simulationen haben vor der vergangenen Saison zur Entscheidung geführt, die VBL Club Championship ins Leben zu rufen.

### Die Teilnehmer der VBL Club Championship 2019/20 im Überblick:

**Bundesliga:** FC Augsburg, Hertha BSC, SV Werder Bremen, Eintracht Frankfurt, 1. FC Köln, RB Leipzig, Bayer 04 Leverkusen, 1. FSV Mainz 05, Borussia Mönchengladbach, FC Schalke 04, VfL Wolfsburg

**2. Bundesliga:** DSC Arminia Bielefeld, VfL Bochum 1848, SV Darmstadt 98, SpVgg Greuther Fürth, Hamburger SV, Hannover 96, Holstein Kiel, 1. FC Nürnberg, FC St. Pauli, VfB Stuttgart, SV Wehen Wiesbaden

- **Hier finden Sie den Rahmenterminkalender der VBL Club Championship 2019/20 zum Download**
- **Hier finden Sie ein Visual zur VBL Club Championship 2019/20 zur honorarfreien redaktionellen Nutzung**
- **Hier finden Sie die Turnierstruktur der Virtual Bundesliga 2019/20 zur honorarfreien redaktionellen Nutzung**
- **Hier geht es zur Meldung auf dfl.de**

Die neuesten Nachrichten zur VBL Club Championship gibt es auch auf dem **Twitter-Kanal der VBL**.

69 | 2019

### Medienkontakt

Christopher Holschier  
Leiter Unternehmens-  
kommunikation  
T +49 69 / 6 50 05-333  
E [presse@df1.de](mailto:presse@df1.de)

### Medien-Center

Mitteilungen,  
Akkreditierungsformulare  
und weitere Informationen  
zum Download.



### DFL Deutsche Fußball Liga GmbH

Guiollettstraße 44-46  
D-60325 Frankfurt/Main  
W [dfl.de](http://dfl.de)  
T [@DFL\\_Official](https://twitter.com/DFL_Official)  
I [df1-official](https://www.facebook.com/df1-official)